ACADEMIA ENGELBERG
Dialogue on Science

Academia Engelberg
Benediktinerkloster
CH-6390 Engelberg, Switzerland
tel +41 41 610 75 20
fax +41 41 610 09 20

www.academia-engelberg.ch
info@academia-engelberg.ch

ACADEMIA ENGELBERG
Dialogue on Science

Tabus
Über das Entscheiden im Gesundheitswesen

Wissenschaft und Vertrauen
Programm, 28. – 30. September 2005 in Engelberg

Taboos
Decision-making in the Health Service

Science and Trust
Programme, 28 to 30 September 2005 in Engelberg

By way of an exception, the conference language this year is mostly German (without translation service)

Vorwort

Es ist eine historische Tatsache, dass Menschen ihrer eigenen Modernität misstrauen. Nichts stösst auf grösseren Widerstand, als festgemauerte Strukturen und Ideen zu verändern, auch wenn alle kulturellen Neuentwicklungen dafür sprechen. Schnell vergessen wir die vielen Lebenserleichterungen, die uns Wissenschaft und Technik gebracht haben, in Anbetracht der Tatsache, dass die Wissenschaft keine oder noch keine Antworten gefunden hat für die Lösung des Hungerproblems, sozialer Probleme, Krankheiten wie Aids und Malaria oder gar der menschlichen Gewalttätigkeit. Unsere moderne Risikoaversion verschliesst uns die Augen davor, dass es kein risikofreies Handeln gibt und dass Nichthandeln ebenfalls ein Risiko beinhaltet.

In der von den Naturwissenschaften und Technik geprägten Welt will die Academia Engelberg einen Beitrag leisten zu einem neuen Kommunikationsmodell, dessen Ziel Vertrauen und Verständnis für abweichende Meinungen und Haltungen voraussetzt. Mit andern Worten: Es geht darum, eine Kultur zu entwickeln, die sich, trotz Polarisierungen innerhalb der Gesellschaft, um einen Dialog bemüht, der die Argumentation der Gegenseite a priori akzeptiert und so die unabdingbare Vorleistung des Vertrauens als Basis einer die Polarisierung überwindenden Weiterentwicklung bejaht.
Diesem anspruchsvollen Ziel möchten wir uns mit Ihnen, Vertreterinnen und Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik und den Medien annähern. Die Resultate sollen anschliessend in die Öffentlichkeit gebracht werden. Dazu müssen wir zusammen neue Wege und ein konkretes Thema wählen. Wir glauben auch, dass der „spiritus loci" in Engelberg, in einem Hochtal umgeben von einer eindrücklichen Bergkulisse, geprägt von einem Kloster, das sich seit 1000 Jahren um Kultur, Humanismus und Religion bemüht, wichtige Voraussetzungen liefert.

Für die neu gestaltete Veranstaltung 2005 haben wir als Thema Gesundheitswesen 2010 gewählt. Dabei interessieren uns Fragen des Typs: Wie lange wird in den Gesellschaften der Industrieländer finanzierbar sein, was in der Medizin möglich und für Patienten (lebens-)wichtig ist? Wie kann man die Haltung der Partner eines Gesundheitssystems - Patienten, medizinisches Personal, Krankenkassen und Politik – beeinflussen? Diesen Fragen wollen wir auf eine neue Art nachgehen.
Information wird die Basis eines interaktiven Dialogs sein, in den Sie als Teilnehmerinnen und Teilnehmer einbezogen sind. Im Verlaufe der Konferenz wollen wir in einer vielleicht ungewohnten und ungewöhnlichen Weise an Tabus rühren. Wir wollen – spielerisch – Denkverbote verletzen. Die Teilnehmenden der Konferenz werden Rollen auf Zeit übernehmen und Positionen vertreten müssen, die nicht die eigenen sind. Sie werden – ganz wörtlich – in Bewegung gebracht.

Die eigenen Positionsautomatismen sollen in Frage gestellt werden. Das an sich abgelehnte Fremde soll sorgfältig bedacht werden. Die Vermittlung der in den Gruppenarbeiten erarbeiteten Resultate wird im Plenum erfolgen. Wir freuen uns, mit Ihnen.

Academia Engelberg

Prof. Dr. Jakob Nüesch
Mitglied des Stiftungsrates

Programm Mittwoch, 28. September

11.00 Uhr	**Registrierung der Teilnehmer**	Kloster Engelberg
13.45 Uhr	**Eröffnung der Konferenz** Dr. Klaus Hug, Präsident des Stiftungsrates Abt Dr. Berchtold Müller, Kloster Engelberg	Kloster Engelberg
14.15 Uhr	**Entscheiden zwischen Extremen?** Zur schwierigen Aufgabe, Lösungen zu finden, und zum Unterhaltsam-Anregenden einer Tagung Dr. Roger Busch, München	
15.00 Uhr	2 Statements zur Polarisierung	
15.20 Uhr	Einführung in die Gruppenarbeit	
15.40 Uhr	**Strategie zur Optimierung des Gesundheitswesen 2010** Gruppenarbeit	
18.30 Uhr	**Nachtessen**	Ramada Treff Hotel
20.00 Uhr	**Oeffentlicher Abend** Vorsitz: Dr. Dominik Galliker Grusswort: Frau Talammann Martha Bächler	Hotel Europäischer Hof
20.15 Uhr	**Gesundheitswesen im Wertewandel:** **Masern, Maserati, Madonna** Einführung in die Arena durch Prof. Georg Kohler	
	Arena – kontroverse Diskussion	
	Moderation: Prof. Fritz Gutbrodt, Rüschlikon	
	Prof. Thomas Zeltner, Direktor BAG Prof. Susanne Suter, Universität Genf und SWTR Doris Leuthard, Nationalrätin (angefragt) Dr. Thomas Held, Direktor Avenir Suisse Elisabeth Gander, Gesundheitsdirektorin Kanton Obwalden	
	Siehe separates Programm in der Tagungsmappe	
22.00 Uhr	**Schlummertrunk**	

Programm Donnerstag, 29. September

6.30 Uhr	**Morgenaktivität „In the Spirit of the Location“**	Kloster Engelberg
8.30 Uhr	Vorsitz: Dr. Roger Busch	Hotel Europäischer Hof
	Präsentation der Strategien	
10.15 Uhr	**Erfahrungen der Teilnehmer** (Kummer-Kasten)	
10.45 Uhr	**Info on demand** Experten geben Auskunft	
	Schulmedizin — Prof. Walter Siegenthaler	
	Intensivmedizin — Prof. Pierre Alain Clavien	
	Ganzheitliche Behandlung — Dres. Anina und Christian Hess	
	Rechtsfragen / Privacy — Dr. Beat Rudin	
	Ethikfragen — Barbara Bleisch	
	Forschung am Menschen — Dr. Jan von Overbeck	
	Gesundheitskosten — Dr. Reto Dahinden	
12.45 Uhr	**Mittagessen**	Ramada Treff Hotel
14.00 Uhr	**Creativity and Innovation in Scientific Research** Prof. Miroslav Radman, Paris	
	Ars moriendi: Lern endlich zu sterben Prof. em. Alois Haas, Zürich	
	Solidarisch gelebte Gesundheitsversorgung – Kosten und Verpflichtung für die Gesellschaft? Prof. Axel Olaf Kern, Weingarten	
15.30 Uhr	**Pause**	
16.00 Uhr	**Erkenntnisse und Anregungen aus den Vorträgen** Gruppenarbeit	
17.30 Uhr	**Abendveranstaltung** Grusswort Herr Landammann Josef Arnold, Präsident Zentralschweizer Regierungskonferenz	Titlis

Programm Freitag, 30. September

6.30 Uhr	**Morgenaktivität „In the Spirit of the Location“**	Kloster Engelberg
8.30 Uhr	Vorsitz: Prof. Fritz Gutbrodt	Hotel Europäischer Hof
	Umgang mit Tabus **Präsentation der Erkenntnisse der Beobachter**	
9.30 Uhr	**Pause**	
10.00 Uhr	**Kommentar des Sozialpsychologen** Prof. Heinz Gutscher, Zürich	
	Kommentar des politischen Philosophen Prof. Georg Kohler, Zürich	
10.30 Uhr	**Fremdwahrnehmungen des eigenen Verhaltens** Plenumsdiskussion	
12.00 Uhr	**Conclusions et questions pour l’avenir** Ruth Dreifuss, ancienne conseillère fédérale	
12.25 Uhr	**Vorschau auf die Konferenz 2006**	
12.30 Uhr	**Schlusswort und Ausblick** Dr. Klaus Hug, Präsident des Stiftungsrates	
12.45 Uhr	**Mittagessen**	

Referenten

Josef Arnold, Landammann Kanton Uri, Präsident der Zentralschweizer Regierungskonferenz, Altdorf

Martha Bächler, Talammann Engelberg, Engelberg

Barbara Bleisch, lic. phil., Ethik Zentrum, Universität Zürich, Zürich

Roger Busch, Dr., Institut Technik-Theologie-Naturwissenschaften, Ludwig-Maximilians-Universität München, München

Pierre Alain Clavien, Prof., Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universitätsspital, Zürich

Reto Dahinden, Dr., CSS Versicherung, Luzern

Ruth Dreifuss, ancienne Conseillère fédérale

Dominik Galliker, Dr., Vizepräsident der Academia Engelberg, Stansstad

Elisabeth Gander, Landammann, Gesundheitsdirektorin, Kanton Obwalden, Sarnen

Fritz Gutbrodt, Prof., Swiss Re Centre for Global Dialogue, Rüschlikon

Heinz Gutscher, Prof., Sozialpsychologie, Universität Zürich, Zürich

Alois Haas, Prof. em., Deutsches Seminar, Universität Zürich, Zürich

Thomas Held, Dr., Direktor Avenir Suisse, Zürich

Annina und Christian Hess, Chefarzt Medizin, Bezirksspital Affoltern am Albis

Klaus Hug, Dr., Präsident der Academia Engelberg, Bern

Axel Olaf Kern, Prof., Fachbereich Sozialwesen, Fachhochschule Ravensburg-Weingarten, Weingarten

Georg Kohler Prof., Philosophisches Seminar, Universität Zürich, Zürich

Doris Leuthard, lic. iur., Nationalrätin, Präsidentin CVP Schweiz, Merenschwand

Berchtold Müller, Dr., Abt Benediktinerklosters Engelberg, Engelberg

Radman Miroslav, Prof., Faculté de Médecine - Necker, Université René Descartes, Paris

Jan von Overbeck, Dr., Chief Medical Officer, Swiss Re, Zürich

Beat Rudin, Dr., Stiftung Datenschutz und Informationssicherheit, Basel

Walter Siegenthaler, Prof. em., Dr. h. c., Innere Medizin, Universitätsspital, Zürich

Susanne Suter, Prof., Präsidentin, Schweizerischer Wissenschafts- und Technologierat, Genf

Thomas B. Zeltner, Prof., Direktor des Bundesamtes für Gesundheit, Bern

Stiftung

Klaus Hug, Dr., Rechtsanwalt, Präsident der Academia Engelberg, Bern

Dominik Galliker, Dr., Physiker, Vizepräsident der Academia Engelberg, Stansstad

Martha Bächler, Talammann Engelberg, Engelberg

Niklaus Bleiker, Regierungsrat, Volkswirtschaftsdirektor, Kanton Obwalden, Sarnen

Mario Baggiolini, emeritierter Professor, Universität Bern, Präsident, Università della Svizzera Italiana, Lugano

Jakob Nüesch, Prof., ehemaliger Präsident Eidg. Technische Hochschule Zürich (ETH), Arlesheim

Bruno Porro, Dr., ehemaliger Generaldirektor der Swiss Re

Ulrich W. Suter, Prof., Vizepräsident Forschung, Eidg. Technische Hochschule Zürich (ETH), Zürich

Luc Weber, Prof., ehemaliger Präsident Universität Genf, Genève

Programm Komitee

Georg Kohler, Prof., Philosophisches Seminar, Universität Zürich (Präsident)

Roger Busch, Dr., Institut TTN, Ludwig-Maximilians-Universität, München

Dominik Galliker, Dr., Academia Engelberg, Stansstad

Fritz Gutbrodt, Prof., Swiss Re Centre for Global Dialogue, Rüschlikon

Heinz Gutscher, Prof., Psychologisches Institut, Sozialpsychologie, Universität Zürich

Jakob Nüesch, Prof., ehemaliger Präsident Eidg. Technische Hochschule Zürich (ETH), Arlesheim

Ulrich W. Suter, Prof., Vizepräsident Forschung, Eidg. Technische Hochschule Zürich (ETH), Zürich

Beirat

Robert Davies, Chief Executive, The Prince of Wales International Business Leaders Forum (IBLF), London, United Kingdom

Richard R. Ernst, Prof. em., Nobel Laureate for Chemistry, Laboratory for Physical Chemistry, Swiss Federal Institute of Technology (ETH), Zurich, Switzerland

Marcelo Ferro, Prof., Pontifical University of Rio de Janeiro, Brasil

Calestous Juma, Prof., Center of International Development, Harvard University, Boston, Mass., USA

Eduardo Kac, Prof., The School of the Art Institute Chicago, USA

Luciano Luzzatto, Prof., Scientific Director, National Institute for Cancer Research, Genova, Italy

Franz Rademacher, Prof., Research Institute Application Oriented Knowledge Processing, Ulm, Germany

Alexander Schärer, Managing Director, USM U. Schärer Söhne AG, Münsingen

Ulrich W. Suter, Prof., Vice-President Research, Swiss Federal Institute of Technology (ETH), Zurich

Constantinos Varostos, Prof., University Aristotelion Saloniki, Athens, Greece

Roger de Weck, Publisher, Berlin, Germany and Zurich, Switzerland

Sponsoren

Benediktinerkloster Engelberg

CGZ Consulting Gruppe Zürich, Zürich

CSS Versicherung, Luzern

Engelberg-Titlis Tourismus AG, Engelberg

Engelberger Druck AG, Stans

Gemeinde Engelberg

Helsana Versicherungen AG, Zürich

Hotel Europe, Europäischer Hof, Engelberg

Institut TTN, München

MediData AG, Root Längenbold

Mummert Consulting AG, Zürich

Prime Forestry Group, Zürich

Schweizerische Eidgenossenschaft, Bern

Swiss Re, Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich

Suva, Schweizerische Unfallversicherungsanstalt, Luzern

The Swiss Leading Hospitals, Zürich

Titlis Rotair, Engelberg

Zentralschweizer Regierungskonferenz

Zürich Versicherungs-Gesellschaft, Zürich

In enger Zusammenarbeit mit

Institut Technik ◆ Theologie ◆ Naturwissenschaften
an der Ludwig-Maximilians-Universität München

General Information Allgemeine Informationen

Access / Anreise

By air Zurich Unique Airport or Basel Airport. Fast train to Lucerne from both Airports with immediate railway connections to Engelberg. Journey time approximately 2 – 3 hours.

By rail International links to Lucerne with immediate railway connections to Engelberg.

By car Follow the N2 motorway (Basel/Gotthard). Leave the motorway at the exit for Stans-Süd and then follow signs for Engelberg.

Arrival and Registration / Ankunft und Einschreibung

We will expecting you at the Abbey in Engelberg from 11 a.m. on Wednesday September 28

Wir erwarten Sie am Mittwoch, 28. September ab 11.00 Uhr im Kloster Engelberg

Participation / Teilnahme

CHF 700 / € 450 for Participants / für Teilnehmer
CHF 100 / € 65 for students / für Studenten

Travel and hotel costs will be covered by you.
Enrolment before first of August CHF 600 / € 390 for participants and CHF 85 / € 55 for students. In this contribution all receptions, lunches and documents are inclused.

Reise und Hotelkosten sind durch Sie zu tragen.
Anmeldung vor dem 1. August CHF 600 / € 390 für Teilnehmer und CHF 85 / € 55 für Studenten. In diesem Beitrag sind alle Empfänge, Essen und Unterlagen enthalten.

Accommodation Services / Reservation Unterkunft

For your hotel reservation, please contact the Engelberg Tourist Centre at tel +41 41 639 77 99 or fax +41 41 639 77 66 or send an e-mail to tourist.center@engelberg.ch and mention the Academia Engelberg. Please note that a special rate is being offered.

Ihre Hotelreservation nimmt gerne das Tourist Center Engelberg unter Telefon +41 41 639 77 99 oder Fax +41 41 639 77 66 oder E-Mail tourist.center@engelberg.ch entgegen. Stichwort: Academia Engelberg. Bitte beachten Sie dazu unser Spezialangebot.

Organisation

Dr. Dominik Galliker, Academia Engelberg, CH-6362 Stansstad, Switzerland
tel +41 41 610 75 20, fax +41 41 610 09 20, e-mail: info@academia-engelberg.ch

Media Relations / Medienkontakte

Beatrice Suter, KommunikationsWerkstatt GmbH, P.O. Box 60, CH-6063 Stalden, Switzerland, tel +41 41 660 96 19, fax +41 41 660 96 28, e-mail: kommwerk@tic.ch